

Zeitschrift: Zeitschrift für öffentliche Fürsorge : Monatsschrift für Sozialhilfe : Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft

Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Band: 65 (1968)

Heft: 4

Artikel: Einladung zur 61. Schweizerischen Konferenz für öffentliche Fürsorge

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-839431>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitschrift für öffentliche Fürsorge

Beilage zum
«Schweizerischen Zentralblatt
für Staats-
und Gemeindeverwaltung»

65. Jahrgang
Nr. 4 1. April 1968

Monatsschrift für öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe
Enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und
Sozialversicherungswesens
Offizielles Organ der Schweizerischen Konferenz für öffentliche
Fürsorge
Redaktion: E. Muntwiler, Schwarzenbachweg 22, 8049 Zürich 10
Verlag und Expedition: Art. Institut Orell Füssli AG, 8022 Zürich
Jährlicher Abonnementspreis Fr. 15.40
Der Nachdruck unserer Originalartikel ist nur unter Quellen-
angabe gestattet

Einladung

zur 61. Schweizerischen Konferenz für öffentliche Fürsorge

*Dienstag, den 14. Mai 1968, in Brunnen,
Kongreßhaus (Aula, 3 Minuten vom Bahnhof)*

Beginn 10.30 Uhr

Traktanden

1. Eröffnung der Konferenz durch den Präsidenten, Herrn Dr. *Max Kiener*, Kantonaler Fürsorgeinspektor, Bern
2. Begrüßung der Konferenzteilnehmer durch Herrn Regierungsrat *Georges Leimbacher*, Lachen, Vorsteher des Departementes des Innern des Kantons Schwyz
3. Begrüßung durch Herrn Gemeindepräsident Dr. *Alfons Auf der Maur*, Ingenbohl
4. Tätigkeitsbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung, Budget, Revisorenbericht, Décharge-Erteilung
6. Genehmigung des Arbeitsprogrammes
7. Wahlen
8. Vortrag von Herrn Gemeinderat *Klaus Schädelin*, Fürsorgedirektor der Stadt Bern, über:

**Die Aufgabe der Gesellschaft zur fürsorgerischen
Betreuung hilfebedürftiger Mitmenschen**

12.30 Uhr Mittagessen in den zugeteilten Hotels gemäß Teilnehmerkarte

Nachmittagsprogramm

14.30 Uhr *Schiffahrt* auf dem Urnersee; einstündiger Halt auf dem Rütli
16.40 Uhr Rückfahrt vom Rütli nach Brunnen
17.10 Uhr Ankunft in Brunnen

Abfahrt der Schnellzüge nach den Hauptrichtungen

Brunnen	ab 18.08	Brunnen	ab 18.00
Luzern	an 18.50	Zug	an 18.31
»	ab 18.57	Thalwil	an 18.48
Olten	an 19.39	Zürich HB	an 19.02
Basel	an 20.16	»	ab 19.47
Luzern (Langnau)	ab 19.41	Winterthur	an 20.09
Bern	an 21.05	St. Gallen	an 20.59
		Zürich HB	ab 19.22
Brunnen	ab 18.00	Winterthur	ab 19.44
Arth-Goldau	an 18.13	Romanshorn	an 20.31
»	ab 18.19		
Rapperswil	an 19.10	Richtung Gotthard	
»	ab 19.15		
St. Gallen	an 20.22	Brunnen	ab 18.12
Romanshorn	an 20.59		

Administratives

Anmeldungen sind bis spätestens 30. April 1968 an den Quästor Herrn *Josef Huwiler*, Fürsorgesekretär beim Gemeindedepartement des Kantons Luzern, Bahnhofstraße 5, 6002 Luzern, zu richten

Preis der Tagungskarte Fr. 20.—, eingeschlossen Mittagessen, Kaffee, Service, Schiffahrt

Die Tagungskarten werden ab 9.00 Uhr bis Konferenzbeginn im Foyer des Kongreßhauses abgegeben

Für Personenwagen gut bezeichnete Parkplätze in der Nähe des Tagungslokals

Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung und heißen heute schon alle Teilnehmer herzlich willkommen.

Für den Vorstand der

SCHWEIZERISCHEN KONFERENZ FÜR ÖFFENTLICHE FÜRSORGE

Der Präsident:

Dr. *Max Kiener*

Der Aktuar:

Alfred Kropfli, Fürsprecher